



Phot. W. AUERLICH, Hermannstadt.

KIRCHENKASTELL IN HELTAU.

Von dreifacher Mauer umgeben steht das Kirchenkastell der Gemeinde HELTAU im Hermannstädter Komitate. Die aus dem XIII. Jahrhundert stammende Kirche wurde im XV. Jahrhundert in eine gotische Kreuzkirche umgewandelt. 1658 mussten die in der Kirche eingeschlossenen Frauen all ihren Schmuck hingeben, um der raubenden Türken los zu werden. Aber diese traurigen Zeiten hat der Kirchenschatz, wohlverwahrt in der engen Schatzkammer, überdauert und die kunstvollen kirchlichen Gefässe desselben erregen auch heute noch die Bewunderung des Beschauers.